

# : tactilestudio

Pressemitteilung: Taktile Rundgang durch  
die Bayerische Landesausstellung  
„Hundert Schätze aus tausend Jahren“

## / Bayerische Landesausstellung 2019/2020 im Haus der Bayerischen Geschichte

Das Haus der Bayerischen Geschichte veranstaltet vom 27. September 2019 bis 08. März 2020 die Bayerische Landesausstellung „Hundert Schätze aus tausend Jahren“. Schauplatz ist der Sonderausstellungsbereich im neuen Museum des Hauses der Bayerischen Geschichte in Regensburg.

Einhundert spannende und hochrangige Exponate von Museen aus Bayern, Deutschland und Europa beleuchten in der Bayerischen Landesausstellung über ein Jahrtausend bayerische Geschichte zwischen dem 6. Jahrhundert und 1800. Die Besucher gehen zurück in alte Zeiten und erleben historische Entwicklungen aus den bayerischen Regionen anhand ausgewählter Objekte, die alle eine eigene Geschichte erzählen und aufregende Einblicke in vergangene Zeiten ermöglichen. Der Bogen reicht von goldglänzenden Schätzen bis hin zum alltäglichen Objekt, das vieles über die Lebenswirklichkeiten in früheren Zeiten aussagen kann.



Taststation zum Porträt-Gemälde «Jakob Fugger der Reiche» von Albrecht Dürer (um 1520)  
© HdBG | Foto: [www.altrofoto.de](http://www.altrofoto.de)

## / Eine Ausstellung für alle

Im Sinne des Bildungsauftrags des Hauses der Bayerischen Geschichte wurde ein möglichst barrierearmer Ausstellungsbesuch angestrebt. Im Zuge verschiedener inklusiver Maßnahmen wurden fünf taktile Stationen für Menschen mit Sehbehinderung für die Ausstellung realisiert. Die Tastmodelle beleuchten je ein bedeutendes Objekt der bayerischen Geschichte: Eine Reliquierschnalle aus dem 6. Jahrhundert, die taktile Retranskription des Portraits von Jakob Fugger dem Reichen mit taktilen Stoffmustern, das taktile Halbrelief von einem Weinbrunnen in Form eines Löwen und die taktile Interpretation des Gemäldes, das die Begegnung Napoleons und Fürstprimas Dalberg in Aschaffenburg zeigt.

Die aus Stein gehauene Nachbildung eines mittelalterlichen Ritterkopfes ist etwas ganz Besonderes: Zum ersten Mal in Deutschland hat der talentierte Steinmetz unseres Teams, Eric Lemaesquier eine Skulptur durch traditionelle Handarbeit hochwertig realisiert.

Jede inklusive Taststation beinhaltet auch einen Titel in Reliefschrift, einen Einführungstext in Brailleschrift und in kontrastreicher Schrift und eine Hörstation, die die taktile Entdeckung des Objektes begleitet.



Taststation zu einer mittelalterlichen Skulptur eines Ritter-Kopfes, von unserem Steinmetz Eric Lemaesquier gehauen

## / Über Tactile Studio

Tactile Studio ist eine Designagentur und ein Handwerksatelier mit Sitz in Berlin, Paris und Montréal, das im Sinne des «Design für Alle» für Kunst- und Kulturinstitutionen arbeitet. Das eingespielte Team von kreativen Grafikern und Modellbauern konzipiert und realisiert für alle Zielgruppen pädagogische Stationen mit Expertise und langjähriger Erfahrung in der taktilen Konzeption für blinde und sehbehinderte Besucher.

Es sind einzigartige Projekte, sowohl in der konzeptuellen Herangehensweise, als auch in deren individueller Anwendung: Architektur und Kunst, Museologie und Wissenschaft. Die inklusiven Stationen harmonieren mit der Umgebung und sind im höchsten Maße auch visuell ansprechend. Vermittlung, Ästhetik, Ergonomie und Nachhaltigkeit: Alle Aspekte werden mit einbezogen, um eine maßgeschneiderte Lösung anzubieten. Tactile Studio tauscht sich mit den kulturellen Institutionen über die pädagogischen Ziele aus und teilt zahlreiche Erfahrungswerte, um ein höchstmöglich intuitives, nutzerfreundliches Museumserlebnis anzubieten.



Taststation zum Gemälde «Napoleon trifft Dalberg in Aschaffenburg (2. Oktober 1806)» von Du Castelet/ Debret, 1812



Taststation zum Schwedischen Löwen als Weinspender aus dem 17. Jahrhundert

## / Ansprechpartnerinnen:

# : tactilestudio

Alexandra Verdeil  
Geschäftsführerin Tactile Studio UG

c/o Coworking the Place  
Charlottenstr. 2  
10969 Berlin

Tel: +49 1525 567 8088  
info@tactilestudio.de  
[www.tactilestudio.de](http://www.tactilestudio.de)

   @tactilestudiode

## ◆ HAUS DER BAYERISCHEN ◆ GESCHICHTE

Dr. Veronika Schmeer  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
Bayerisches Staatsministerium für  
Wissenschaft und Kunst

Haus der Bayerischen Geschichte  
Zeuggasse 7  
86150 Augsburg

Tel: +49 821 3295 123  
Veronika.Schmeer@hdbg.bayern.de  
[www.hdbg.de](http://www.hdbg.de)